

## Herren Bezirksliga

SF Wernau : TSV Sielmingen  
Samstag, 17.09.2022, 17:00 Uhr

### Spieltag 2 für den SF Wernau: SF Wernau und TSV Sielmingen trennen sich unentschieden

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:8 in den Spielen und mit 30:32 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Sielmingen beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga am Samstagnachmittag vom SF Wernau. Rund 223 Minuten ging das Match, ehe das Schlussspiel Wille / Dehn das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Einen großen Verdienst zur Punkteteilung leistete Michael Kristl, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 11:7, 11:8, 8:11, 11:9 gewannen Schafheutle / Schuster gegen Timke / Rüger und gaben dabei nur einen Satz ab. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Den Sieg von Wille / Dehn konnten Reisberger / Bohl im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Vild / Kristl machten wiederum mit Kabel / Scheuerer beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging wenig später Marius Schafheutle gegen Sven Timke durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Den Sieg von Nicolas Wille konnte Michael Schuster im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Die gewinnbringende Taktik fehlte Jan Reisberger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Johannes Dehn ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Christian Vild, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Bastian Rüger verlor. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Michael Kristl hatte im Match gegen Roland Scheuerer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Dietmar Bohl gegen Peter Kabel nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Dietmar Bohl letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Zwischenzeitlich musste Marius Schafheutle zwar einen Satz abgeben, fuhr anschließend sein Spiel gegen Nicolas Wille, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit 7:11, 9:11, 12:10, 7:11 verlor nachfolgend wiederum Michael Schuster seine Partie gegen Sven Timke, in die Timke anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Jan Reisberger bekam derweil seinen Gegner Bastian Rüger beim deutlichen 8:11, 8:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Mittlerweile stand es damit 6:6. Zwischenzeitlich konnte Christian Vild zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Johannes Dehn, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 9:11, 7:11, 16:14, 6:11. Mit nur einem Satzverlust ging Michael Kristl gegen Peter Kabel durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Dietmar Bohl wehrte eine 1:0 Satzführung von Roland Scheuerer ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Das Doppel zwischen Schafheutle / Schuster und Wille / Dehn endete hingegen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des SF Wernau tritt dabei gegen den TSV Musberg II an, während es der TSV Sielmingen mit dem VfL Kirchheim V zu tun bekommt.

**Statistik:**

**SF Wernau**

Doppel: Schafheutle / Schuster 1:1, Reisberger / Bohl 0:1, Vild / Kristl 1:0

Einzel: M. Schafheutle 2:0, M. Schuster 0:2, J. Reisberger 0:2, C. Vild 0:2, M. Kristl 2:0, D. Bohl 2:0

**TSV Sielmingen**

Doppel: Wille / Dehn 2:0, Timke / Rüger 0:1, Kabel / Scheuerer 0:1

Einzel: N. Wille 1:1, S. Timke 1:1, B. Rüger 2:0, J. Dehn 2:0, P. Kabel 0:2, R. Scheuerer 0:2